

# Alleine

1986zig

Mit zweihundert auf der Autobahn  
Fühlt sich an, als würd ich rückwärts fahr'n  
In meinem Kopf dreht sich ein Riesenrad  
Und ich fahr' ganz allein  
Ich hör', der Schlüssel dreht ein letztes Mal  
Und nimmt so viel von uns die nächsten Jahre  
Ich schreib' dein'n Namen unters Doppelbett  
Und bin jetzt wieder alleine

Allein, allein, alleine  
Allein, allein, allein  
Allein, allein, alleine  
Allein, allein, allein

So viele Menschen, ich steh' mittendrin  
Und alle woll'n wissen, wer ich bin  
Ich zieh' die Maske tief in mein Gesicht  
Und bin ganz alleine  
Sitz' schon wieder in 'nem leeren Zug  
Fühlt sich an, als hält er nie mehr an  
Irgendwas in meiner Brust, das blutet  
Und ich bin wieder alleine

Allein, allein, alleine  
Allein, allein, allein  
Allein, allein, alleine  
Allein, allein, allein (Ah)  
Jetzt bin ich wieder alleine  
Allein, allein, alleine  
Allein, allein, alleine  
Allein, allein, alleine

(Allein, allein, alleine)